



MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Betzenweiler

- Mittwoch, den 02.06.2021

Nummer 22-



Ämtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG)

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen anlässlich der Bundestagswahl am 26. September 2021

Nach § 50 Abs. 1 Satz 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Gemeindeverwaltung Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler, bis zum 16. Juni 2021 eingelegt werden. Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Betzenweiler, den 02. Juni 2021

gez. Wäscher, Bürgermeister

Fundsache:

1 bunte Fleece-Jacke Gr. 152 (Yigga) mit Geldbeutel, gefunden am 29.05.2021 auf Feldweg Kutz Richtung Seelenwald

Nächster Abfuhrtermin:

Restmüllabfuhr: **Mittwoch, 09.06.2021**

Öffnungszeiten des Grüngutplatzes: **Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr**

Hinweis in eigener Sache

Am kommenden Freitag (Brückentag), 04.06.2021, ist das **Rathaus geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung!

Meldung über die beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung

In der Zeit vom 19.06.2021, 5.00 Uhr, bis 19.06.2021, 18.00 Uhr, findet im Übungsraum Neufra – Betzenweiler – Braunenweiler – Herbertingen eine Truppenübung mit einer Stärke von bis zu 250 Soldaten, 10 Fahrzeugen + 10 Radfahrzeugen statt. Die Übung umfasst einen Wettkampf mit Orientierungsmarsch nach Karte Kompass, das Überwinden von Hindernissen, Selbst und Kameradenhilfe und das Schießen mit P8 und G36 in der Schießanlage der Schützengilde Ertingen e.V. Um eine Gefährdung der Forstmitarbeiter, Eigenjagdbesitzer, Jagdgenossenschaften, Jagdberechtigten usw. auszuschließen, wird darüber informiert, dass Soldaten im Gelände unterwegs sein können.

Corona-Situation im Landkreis und der Gemeinde

Stand 01.06.2021

Landkreis Biberach	Infizierte Personen:	211	7-Tage-Inzidenz:	55,6
Gemeinde Betzenweiler	Infizierte Personen:	2	Kontaktpersonen:	17

Umbau unseres Übergabeschachtes wurde erfolgreich abgeschlossen

Wie Sie durch die Wassersperrung unweigerlich mitbekommen haben, wurde am vergangenen Samstag (29.05.2021) unser Übergabeschacht im Hirtenwinkel umgebaut. Die alte Installation war technisch nicht mehr auf dem Stand der Zeit. Die Wasserabspernung wurde bekanntermaßen auf den Samstagmorgen ab 7.00 Uhr angesetzt. Zuvor mussten deshalb Notwasserversorgungen für zwei landwirtschaftliche Betriebe (mobile Trinkwasserversorgung und Tankwagen) errichtet werden. Nachdem dies erfolgreich eingerichtet war, konnte ab 7.00 Uhr der Schacht in Alleshausen gesperrt werden und die Entleerung der Hauptversorgungsleitung von Alleshausen nach Betzenweiler wurde eingeleitet. Insgesamt hat dies bereits ca. 2,5 Stunden beansprucht. Nach der Entleerung wurden die Arbeiten zur Demontage des Altbestandes begonnen. Das Schachtbauwerk hat unterirdisch eine beachtliche Größe, der Zugang besteht allerdings nur aus einem üblichen Straßendeckel. Aus diesem Grund mussten alle Teile im Schacht demontiert und einzeln nach oben gegeben werden. Andersherum galt dies gleichermaßen für die Neuinstallation. Alle Bauteile wurden einzeln nach unten gegeben und von den Fachleuten der Fima Schick Rohrleitungsbau im Schacht zusammengesetzt.



Parallel zum Umbau des großen Übergabeschachtes haben wir einige Meter weiter auswärts, an der Brücke über die Miesach, einen zweiten Schacht saniert. Hier wurden eine Absperrarmatur und ein Hydrant eingebaut, um für zukünftige Maßnahmen gerüstet zu sein. Damit kann in Zukunft hier das Wasser abgesperrt werden, damit nicht die ganze Leitung von Alleshausen her entleert werden muss. Zudem kann, z.B. bei erneuten Arbeiten am Übergabeschacht, von hier ein Bypass gelegt werden, der eine Notwasserversorgung ermöglicht und eine vollständige Wassersperrung in unserem Ortsnetz verhindern kann.

Neben der Fa. Schick waren unsere Mannen vom Bauhof, Wassermeister Ansgar Roth sowie eine stetige Bereitschaft unserer Freiwilligen Feuerwehr den ganzen Tag im Einsatz um ein zügiges Vorschreiten und einen reibungslosen Ablauf der Maßnahme zu garantieren.

Der Plan ging auf und somit konnte bereits gegen etwa 16.00 Uhr wieder mit der Befüllung der Hauptversorgungsleitung von Alleshausen her begonnen werden. Damit verbundenen waren Spül- und Entlüftungsarbeiten im gesamten Ortsnetz um die uneingeschränkte Funktionalität der Wasserversorgung wieder zu gewährleisten. Der angesetzte Zeitplan konnte damit erfreulicherweise pünktlich eingehalten werden und bereits um 18.00 Uhr waren alle Arbeiten abgeschlossen.



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und den erfolgreichen Umbau bedanken. Neben den bereits genannten Personen betrifft dies insbesondere Holger Kumpf, der uns beratend zur Seite stand. Die Planung und die Durchführung gelangen absolut professionell und mit minimalst möglichen Einschränkungen. Für ihren Einsatz deswegen ein ganz herzliches Dankeschön!

Gleiches gilt auch Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Bereitschaft diesen Samstag diese Einschränkung auf sich zu nehmen. Es kamen keinerlei Beschwerden bei uns an und dafür ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Wir bitten im Nachgang noch zu beachten: In den nächsten Tagen kann es immer mal wieder noch zu vereinzelt Auffälligkeiten kommen. So kann z.B. noch Luft in den Leitungen sein. Der Bauhof ist immer noch mit Spülvorgängen im Ortsnetz beschäftigt. Auch falls Ihr Wasser zu Anfang noch „trüb“ aus der Leitung zu kommen scheint ist das unbedenklich. Das liegt am erhöhten Luft- bzw. Sauerstoffgehalt im Wasser und wird sich nach kurzer Zeit wieder legen. Bitte beachten Sie außerdem noch, dass Sie Ihre Hausinstallation auf etwaige Verschmutzungen kontrollieren sollten. Beginnend im Keller (Rückspülfilter) und die restliche Hausinstallation. Die Perlatoren („Siebchen“) an Ihren Wasserhähnen sowie an den Brauseschläuchen sollten Sie kontrollieren und bei Bedarf reinigen. Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Mitteilungen



Senioren-Maiandacht

Das Seniorenteam möchte sich bei allen Teilnehmern der Maiandacht für das große Interesse bedanken. Mit den modernen Marien-Texten von Frau Wendt-Lamparter und den schönen Stimmen von Lisa, Edith und Willi konnten wir eine besinnliche Maiandacht feiern.

Hannelore, Hedwig und Lisa

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Wir bitten generell um vorherige telefonische Terminabstimmung um die Kontaktzeiten aufgrund der Corona-Pandemie möglichst gering zu halten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Vormittag: Montag - Donnerstag 07:30 Uhr – 11:30 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Nachmittag: bis auf Weiteres nur nach Terminvereinbarung!

Kontakt

Telefon: 07374/418 - Telefax: 07374/2262 - Bauhof: 0173/2508041 - Internet: www.betzenweiler.de

amtsblatt@betzenweiler.de für Beiträge, Berichte, Anzeigen und Inserate im Mitteilungsblatt

rathaus@betzenweiler.de für Pass-, Melde- und Einwohnerwesen, Renten, Führerscheine, Vorzimmer BM

bauhof@betzenweiler.de für technische und bauliche Belange, Schadensmeldungen, Grünpflege, Wegedienst

bm@betzenweiler.de für übergeordnete Angelegenheiten, persönlicher Kontakt zum Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler

Verantwortlich amtlicher Teil: Bürgermeister Tobias Wäscher

Verantwortlich nichtamtlicher Teil: die jew. gesetzl. Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine u. sonst. Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Betzenweiler; erscheint wöchentlich mittwochs; Annahme- und Anzeigenschluss: dienstags, 16 Uhr

Datenschutzhinweis

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und behandeln Ihre Daten entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Im Mitteilungsblatt der Gemeinde Betzenweiler sowie seiner Beiblätter und Sonderausgaben können Sie als Bewohner, Bürger oder relevante Person namentlich und/oder fotografisch erwähnt bzw. dargestellt werden. Die Veröffentlichung erfolgt innerhalb der Gemeinde in Papierform und im Internet unbeschränkt zugänglich auf der Homepage der Gemeinde Betzenweiler. Falls Sie dem in Bezug auf Ihre oder eine unter Ihrer Vormundschaft stehende Person einmalig oder allgemeingeltend widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch an die Gemeindeverwaltung oder per Email an datenschutz@betzenweiler.de. Wir werden Ihren Widerspruch für den amtlichen Teil berücksichtigen, sofern dem keine übergeordnete Rechtsgrundlage entgegensteht. Gleiches gilt für die Wahrung Ihrer Betroffenenrechte. Für Widersprüche zu Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Inserenten bzw. die gesetzlichen Vertreter der inserierenden Organisationen. Auf die Erklärung zum Datenschutz auf der Homepage der Gemeinde wird verwiesen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Gottesdienste:

Am Donnerstag, den 03. Juni - Hochfest Fronleichnam - ist um 10.15 Uhr * Eucharistiefeier. Bei gutem Wetter im Freien vor der Kirche. Pandemie bedingt findet keine Prozession statt.

Am Sonntag, den 06. Juni ist um 10.15 Uhr * Eucharistiefeier.

*Die Anmeldekärtchen für die Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen liegen in der Woche vor dem Gottesdienst in der Kirche aus, ggf. zu Beginn des Gottesdienstes ausfüllen.



Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90

Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste: Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein. Bis auf Weiteres feiern wir den Gottesdienst im Garten des Gemeindehauses, bei schlechtem Wetter in der Kirche – mit einem Mindestabstand von 2m, Maskenpflicht (FFP2 oder OP-Maske). Die Mitfeiernden werden namentlich erfassen. Im Freien können wir gemeinsam singen, in der Kirche gibt es Sologesang.

Kindergottesdienst: Der Kindergottesdienst zurzeit nicht statt.

So 06.06.2021 – 1. n. Trinitatis: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Edgar Lutz)

Veranstaltungen

Kirche in Zeiten von Corona. Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet.

Auf unserer Webseite <http://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie weitere Hinweise. Auf der Webseite des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (<https://www.ebo-rv.de>) finden Sie aktuelle Themen und auch Online-Veranstaltungen (Webinare).

Konfirmandenunterricht. Der Konfirmandenunterricht findet während der Schulzeit mittwochs um 14:00 Uhr statt – nach Möglichkeit in Präsenzunterricht, sonst online. Die Konfirmanden, die im Herbst 2021 konfirmiert werden, treffen sich an folgenden Terminen: 09.06., 30.06., 14.07.

Die neue Konfirmandengruppe trifft sich zum ersten Mal am 23.06. (in der Kirche), dann am 07.07. und am 21.07.

Öffentliche Bücherei (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): In den Pfingstferien hat die Bücherei dienstags von 10:00–12:00 Uhr sowie mittwochs und freitags von 14:00–16:30 geöffnet. Geplant ist, die Bücherei nach den Ferien wieder montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr zu öffnen.

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Städt. Musikschule Bad Buchau

Das Licht am Ende des Tunnels wird heller. Wir, die Städtische Musikschule Bad Buchau freuen uns über die derzeit sinkenden Inzidenz-Zahlen und sind vorsichtig optimistisch, dass wir in naher Zukunft mit dem Präsenzunterricht wieder starten dürfen.

Wir nutzen die freie Zeit und arbeiten an neuen Projekten und möbeln unser Musikschulangebot etwas auf. Es wird neue Fächer und Angebote in allen Bereichen unserer Musikschule geben. In den nächsten Wochen wird ein Flyer erscheinen, mit dem ihr euch schon einmal vorab informieren könnt. Im September soll dann unser „Restart“ beginnen. Bei Fragen meldet euch einfach per Mail (musikschule@bad-buchau.de) oder ruft uns an (07582 – 9329396; 0175 – 9622981). Wir beraten euch gerne. Und sobald die Zahlen es wieder zulassen laden wir euch gerne zu einer kostenlosen Schnupperstunde in einem eurer Wunschfächer ein.

Ein kleines Schmeckerl vor den großen Ferien wollen wir euch schon mal bieten: **Es wird wieder getanzt!** Und zwar nicht mehr nur zu Hause um den Tisch, den Hausflur runter und die Wände hoch, denn: Bei der Musikschule starten ab September wieder musik- und tanzpädagogische Gruppen im **Fach Musik und Bewegung/Tanz!** 4-6-Jährige und Grundschul Kinder können Jahreskurse besuchen und viel aus der großen Welt des Tanzes erleben und über Musik und Tanz lernen. Und das, wie es sich seit 23 Jahren bewährt hat, auch im neuen Schuljahr zeitgemäß, kreativ, in künstlerischer Manier und mit viel Freude.

Brit Mantz-Michel, erfahrene Musik- und Tanzpädagogin der Musikschule, unterrichtet das Fach und gibt Interessierten gerne Informationen: im Loft@gmx.de und **07582 3321** (AB). Auch Anmeldungen sind ab sofort möglich. Das Fach Musik und Bewegung/Tanz plant darüber hinaus Tanz-Überraschungen in Form von Projekten und Workshops für andere Altersgruppen.

Hip Hop Tanzprojekt im Juli: Los geht's mit einem Hip Hop Tanz-Projekt für Kinder ab 8 Jahren. Ab 2. Juli wird 5 Mal freitags von 15-15.45 Uhr eine Tanzchoreographie geübt. Das Ganze draußen im Freien und sicher mit viel Musik- und Bewegungsspaß. Auch hierfür sind ab sofort Anmeldungen möglich, die Anzahl der „Tanzplätze“ ist begrenzt. Wir freuen uns auf euch. Das Musikschulteam

Das Kreisforstamt informiert: Beschränkung des ordentlichen Fichten-Holzeinschlags vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021

Die Verordnung über die Beschränkung des ordentlichen Holzeinschlags in dem Forstwirtschaftsjahr 2021 vom 14. April 2021 (HolzeinschlBeschrV2021) ist am 23. April 2021 in Kraft getreten. Daraus ergibt sich eine Beschränkung des ordentlichen (planmäßigen) Einschlags der Holzart Fichte. Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 wird der ordentliche

Holzeinschlag auf 85 Prozent des durchschnittlichen Fichten-Einschlags beschränkt. Die Berechnung des Prozentsatzes bezieht sich auf alle verbuchten Sorten und Nutzungsarten je Waldbesitzerin und Waldbesitzer von 2013 bis 2017. Angefallenes Sturm- und Käferholz fallen nicht unter diese Verordnung. Es ist das jeweilige Wirtschaftsjahr / Kalenderjahr des Forstbetriebs heranzuziehen.

Auch nicht buchführungspflichtigen Betrieben, ohne amtlich festgestellten Hiebssatz, soll ein wirtschaftlich sinnvoller Marktzugang ermöglicht werden. Deshalb können diese ihre ordentlichen Fichtenholzeinschläge bis zu einer Höhe von maximal 75 Erntefestmeter ohne Rinde je Betrieb tätigen, ohne gegen die Regelungen der HolzeinschlBeschrV2021 bzw. des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes zu verstoßen. Eine Überschreitung zum Zeitpunkt des Inkrafttretens stellt keinen Verstoß dar.

Eine Befreiung ist auf Antrag bei „wirtschaftlich unbilliger Härte“ (Existenzgefährdung des Forstbetriebs, Liquiditätsengpässe, hohe Vertragsstrafen) möglich. Es erfolgt eine Einzelfallprüfung. Die Erteilung einer Befreiung für Körperschaftswaldbetriebe und Privatwaldbetriebe ab 200 Hektar erfolgt durch das Regierungspräsidium Freiburg, im Privatwald unter 200 Hektar durch die Untere Forstbehörde.

Corona: Mobiles Impfen in Einrichtungen im Landkreis Biberach auf der Zielgeraden

Seit Jahresbeginn sind mobile Impfteams im Landkreis Biberach unterwegs, um in Einrichtungen Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu impfen. Rund 7.000 Erstimpfungen konnten darüber bislang durchgeführt werden, bei den Zweitimpfungen stehen nur noch wenige Termine aus. Im Juni werden alle Einrichtungen erst- und zweitgeimpft sein, dementsprechend wurden dann über die mobilen Impfteams 14.000 Impfungen durchgeführt. „Gerade in Einrichtungen haben Infektionen verheerende Auswirkungen, wie wir auch im Landkreis leidvoll erfahren mussten“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „So frustrierend die mangelnde Verfügbarkeit des Impfstoffs war und ist, so froh sind wir alle, dass wir die Impfung in den Einrichtungen nun abschließen können. In den Pflegeheimen hatten wir in den letzten Wochen bereits keine größeren Ausbrüche oder schwereren Krankheitsverläufe mehr zu verzeichnen. Das freut mich insbesondere für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die neben schweren Krankheitsverläufen und Todesfällen über einen langen Zeitraum von Quarantänemaßnahmen, Besuchsverboten und Isolation betroffen waren.“

Die Impfungen in den Einrichtungen werden durch die mobilen Impfteams des Kreisimpfzentrums Biberach und des Zentralen Impfzentrums in Ulm durchgeführt und vom Landratsamt koordiniert. In regelmäßigen Besprechungen werden die Einsätze geplant und abgestimmt. „Auch hier war immer wieder die Impfstoffknappheit der reglementierende Faktor.“, so Sozialdezernentin Petra Alger. Wie mobiles Impfen durchzuführen ist und welche Einrichtungen wann geimpft werden können ist durch einen Handlungsleitfaden des Sozialministeriums geregelt. Dieser Handlungsleitfaden wurde zwischenzeitlich mehrfach fortgeschrieben. Waren zunächst Pflegeheime an der Reihe, können zwischenzeitlich auch Angebote der Tagesstruktur wie beispielsweise Werkstätten für Menschen mit Behinderung aufsuchend geimpft werden.

Sozialdezernentin Petra Alger erklärt: „Auch wenn wir die Einrichtungen bestmöglich unterstützen, ist der Aufwand für die Einrichtungen im Vorfeld zur Impfung erheblich. Beispielsweise ist durch die Einrichtungen die Impfbereitschaft in Gesprächen mit Bewohnern, Angehörigen und Betreuern abzuklären. Die ärztliche Aufklärung wurde überwiegend vor dem Impftag durchgeführt, hier haben uns die niedergelassenen Ärzte hervorragend und mit viel Engagement unterstützt. Mittlerweile gibt es auch bereits mehrere Pflegeheime, die wir für eine zweite Erstimpfung aufgesucht haben, da zwischenzeitlich neue Bewohner eingezogen sind. Solche Wiederholungsaktionen sind möglich, wenn mehr als 20 neue Impfwillige geimpft werden können.“

Seit Januar konnten 36 Pflegeeinrichtungen mit insgesamt 1.313 Bewohnerinnen und Bewohnern sowie 1.426 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geimpft werden. Weiter konnten auch der Tagespflege und Betreute Wohnangebote ein Impfangebot gemacht werden. Alle Träger im Landkreis haben dieses Angebot dankbar angenommen, so konnten weitere 41 Einrichtungen mit rund 650 Bewohnern und rund 190 Mitarbeitern geimpft werden. In 24 stationären Heimen der Eingliederungshilfe wurden insgesamt rund 480 Bewohner und rund 420 Mitarbeiter geimpft. In weiteren Einrichtungen wie den Werkstätten für Behinderte Menschen konnten rund 560 Menschen mit Behinderung und 230 Beschäftigte durch das Mobile Impfteam eine Impfung erhalten.

Neben der Impfung in Heimen konnten im Landkreis auch mehrere kommunale Impfungen für ältere mobilitätseingeschränkte Personen durchgeführt werden, beispielsweise in Bad Buchau, in Ertingen und in Erolzheim. Im Rahmen der Vor-Ort Impfaktionen für über 70- und 80-jährige Personen konnten rund 1.700 Bürgerinnen und Bürger geimpft werden.

Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt erstattet: Trickbetrüger mit DRV-Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg warnt vor einer neuen Betrugsmasche von Trickbetrüger: Diese haben sich unter der Telefonnummer 0711 848 plus einer vierstelligen Durchwahlnummer als Mitarbeitende der DRV ausgegeben. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger nutzt jedoch für seine Telefonate aus der Stuttgarter Zentrale stets die 0711 848 plus eine fünfstelligen Durchwahl. Anrufe der DRV aus der Karlsruher Zentrale sind an der Rufnummer 0721 825 mit einer ebenfalls fünfstelligen Durchwahl erkennbar.

Die DRV Baden-Württemberg teilt mit, dass sie niemals telefonisch Bankverbindungen abfragt und auch sonstige Daten, die dem Datenschutz unterliegen, ausschließlich schriftlich anfordert. Da die Trickbetrüger jedoch die DRV-Telefonnummer der Stuttgarter Verwaltung nachstellen konnten, war es für die Angerufenen nicht ersichtlich, dass es sich um eine neue Betrugsmasche handelt. Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt bei der Polizei erstattet.

Engagement und Einsatz werden wieder belohnt: Landkreis Biberach lobt Ehrenamtspreis 2021 aus

Der Landkreis Biberach lobt wieder einen Preis für Ehrenamtliche aus, die sich über das normale Maß hinaus einbringen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens im Landkreis Biberach, in den Städten und Gemeinden leisten. Bis zu zehn Ehrenamtspreisträger, denen jeweils ein Scheck über 1.000 Euro winkt, können in diesem Jahr ausgezeichnet werden. Einsendeschluss für Vorschläge ist am Mittwoch, 7. Juli 2021.

„Ich freue mich, dass es im Landkreis so viele Menschen gibt, die sich uneigennützig für andere, für die Gemeinschaft und damit für ein funktionierendes gesellschaftliches Zusammenleben einsetzen“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Mit dem Ehrenamtspreis wollen wir diese Arbeit, die oft nicht in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt, würdigen und anerkennen. Es wäre toll, wenn dadurch auch andere motiviert würden, sich ehrenamtlich einzubringen.“

Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engagements. Die vorgeschlagenen Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen müssen aus dem Kreisgebiet stammen. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit muss sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und darf nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben.

Bewerbungsverfahren. Vorschläge für Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen kann jeder beim Landratsamt Biberach einreichen. Neben den klassischen Betätigungsfeldern des Ehrenamtes in Sport, Musik und Kultur können beispielsweise auch Menschen vorgeschlagen werden, die sich im sozialen Bereich für Schwächere in der Gesellschaft einsetzen oder die den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in den Mittelpunkt ihres ehrenamtlichen Engagements stellen. Auch Vorschläge, die eine herausragende ehrenamtliche Betätigung junger Menschen zum Inhalt haben, werden ausdrücklich begrüßt. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen. Der Vorschlag ist mit Hilfe eines beim Landratsamt Biberach erhältlichen Vorschlagsbogens zu begründen. Darüber hinaus soll das ehrenamtliche Engagement auf maximal drei Seiten detaillierter ausgeführt werden. Alternativ hierzu kann der Vorschlag direkt über das Internet eingereicht und begründet werden. Preisträger der vergangenen Jahre können nicht nochmals ausgezeichnet werden.

Die Preisträger werden im Herbst von der Jury ermittelt. Die Preisverleihung findet am 6. Dezember 2021 im Landratsamt Biberach statt. Pandemiebedingt wird das Format oder die Örtlichkeit der Preisverleihung später festgelegt.

Informationen und Bewerbungsbogen: Maximilian Laemmle, Telefon 07351 52-6223, E-Mail: ehrenamtspreis@biberach.de oder www.biberach.de.

Die Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert: Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige

Im Landkreis Biberach gibt es die Möglichkeit für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige, sich an die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) zu wenden. Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Stelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patientenführsprecher zusammen. Die IBB-Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen im Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Eine Beratung ist telefonisch unter 07351 34951300 (Anrufbeantworter – die Beratungsstelle ruft zurück) oder per E-Mail an info@ibb-bc.de möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.ibb-bc.de.

Plane Deine Zukunft. Nutze die Zeit nach der Schule oder Ausbildung sinnvoll für Deine persönliche Weiterbildung.

Wie geht es nach dem mittleren Bildungsabschluss weiter? Im Bildungszentrum haben Sie die Möglichkeit in verschiedenen Berufskollegs die Fachhochschulreife zu erlangen und gleichzeitig eine Assistentenausbildung abzuschließen.

Zukunftsplanung für die soziale Richtung. Im Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben. Weiterbildungsmöglichkeiten nach BKG I: Ausbildung in Berufen des Gesundheitswesens oder im pflegerischen Bereich

Nach BKG II: Mit dem Erwerb der Fachhochschulreife ist ein Studium an einer Fachhochschule und der Dualen Hochschule BW (unter Voraussetzung eines Eignungstests der DHBW) möglich. Mit erfolgreichem Bestehen der Zusatzprüfung wird die Berufsbezeichnung „Assistent/-in im Gesundheits- und Sozialwesen“ erworben. Damit bieten sich den Absolventen sehr vielseitige Möglichkeiten an, z. B. im Verwaltungsbereich von Krankenhäusern, in Arztpraxen, in Reha-Einrichtungen, Altenheimen, Pflegediensten usw. Zudem kann an der Berufsoberschule die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Nach einer mindestens einjährigen Berufspraxis: Studium an einer Hochschule für Sozialwesen (z.B. Studiengang „Pflege/Pflegemanagement“)

Zukunftsplanung für die kaufmännische Richtung: Beim Berufskolleg Fremdsprachen bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten“ (KA) möglich.

Chancen nach der Lehre: Das Tagesberufskolleg bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit, oder in zwei Jahren in Teilzeit, zu erlangen. Der Unterrichtsschwerpunkt richtet sich nach dem Ausbildungsberuf: Technische Physik, Biologie mit Gesundheitslehre, Wirtschaftslehre und Gestaltung.

Zukunftsplanung Abitur: Das sozialwissenschaftliche Gymnasium führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur. Zugangsvoraussetzung: Mittlere Reife oder Versetzungszeugnis am G8 in Kl.10 oder am G9 in Kl. 11 nach Berufsausbildung.

Wir bieten telefonische oder Online-Beratung an: <https://www.kolping-macht-schule.de/beratung/> oder schreiben Sie uns ein Mail.

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935013 Frau Roth, gabriele.roth@kbw-gruppe.de, www.kolping-riedlingen.de

Freie Plätze in der Tagesbetreuung

In der Tagesbetreuung im Schlosshofareal – dienstags und/oder donnerstags von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr – sind derzeit Plätze frei. Es ist auch möglich nur vormittags oder nachmittags das Angebot zu nutzen.

Neben körperlicher und geistiger Aktivierung wird viel miteinander geredet und auch gesungen. Basteln und Malen stärken die Feinmotorik. Für das gemeinsame Mittagessen und ausreichende Ruhemöglichkeiten ist gesorgt.

Die Leitung der Tagesbetreuung liegt in den Händen von examinierten Fachkräften (Krankenschwestern, Altenpflegern).

Die bürgerschaftlich engagierten Kräfte haben Seminare besucht, die sie insbesondere auf den Umgang mit an Demenz erkrankten Personen vorbereitet haben. Das Tagesbetreuungsangebot ist als Betreuungsangebot anerkannt und wird durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegekassen unterstützt. Die Besucher des Betreuungsangebotes mit einer Einstufung in einen Pflegegrad können deshalb die Kosten (derzeit 20,- € ganztags incl. Mittagessen) ganz oder teilweise von ihrer Pflegekasse wieder erstattet bekommen. Sehr gerne dürfen Sie bei einem kostenlosen Schnuppertag das Tagesbetreuungs-angebot testen. Nutzen Sie dieses Angebot vor Ort für eine verlässliche Betreuung um neue Kräfte zu sammeln. Kontakt:Eberhard Reiß 07374 1786

Bücherei in Uttenweiler informiert – neue Bücher eingetroffen

Romane Silvia Deloy: Auch große Liebe fängt mal klein an

Gaby Hauptmann: Unsere allerbeste Zeit

Hanna Miller: Hier und jetzt für immer

Gabriella Engelmann: Ich dachte schon, du fragst mich nie

Micaela Jary: Das Kino am Jungfernteig

Silvia Stolzenburg: Das Erbe der Gräfin + Die Heilerin des Sultans + Die Salbenmacherin

und der Stein der Weisen+ Die Salbenmacherin und der Engel des Todes

Teresa Simon:Glücks Kinder

Krimi/Psychothriller Jan Seghers: Der Solist

Kristina Ohlsson: Schwesterherz + Bruderlüge + Blutsfreunde

Kinderbücher/Jugendbücher Ulf Blanck: Die drei ??? Kids - Schrottplatz in Gefahr Boris Pfeiffer: Die drei ??? Kids – Turbo-Rennen Jule Ambach: Bücherhelden – Die drei !!! – Elfenzauber Ulf Blanck: Bücherhelden - Die drei !!! – Drachen-Alarm
Bilderbücher Wieso, weshalb, warum? Unsere Tierkinder (2-4J.) Agnès de Lestrade: Die große Wörterfabrik

Ganz neu in der Bücherei: Tonie –Hörfiguren

Miffy – Hörspiel ab 3 Jahren

LichterKinder – Musik – Die besten Spiel- und Bewegungslieder

Über alle neu eingetroffenen Bücher/DVDs werden Sie jeden Monat auch auf der Homepage der Gemeinde Uttenweiler informiert.

Momentan hat die Bücherei am Montag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Es sind die aktuellen Corona-Maßnahmen zu beachten. Wenn die Inzidenz weiter unter 100 bleibt, sind wir ab Montag, 07.06.2021, wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da: Mo. 16-18.30 Uhr, Di. 10-11 Uhr, Do. 16- 18 Uhr.

Das Uttenweiler Büchereiteam wünscht viel Spaß beim Lesen!

Anzeigen

Bürgergemeinschaft Schlosshof Uttenweiler

sucht zur Verstärkung des Betreuerteams für das Angebot „Tagesbetreuung“ im Schlosshof in Uttenweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Betreuungskräfte (m/w/d)

dienstags und/oder donnerstags von 8:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Nur vormittags oder nachmittags ist selbstverständlich auch möglich.

Sie unterstützen die Besucher und Besucherinnen nach deren individuellem Betreuungsbedarf. Neben körperlicher und geistiger Aktivierung wird viel miteinander geredet und auch gesungen. Basteln und Malen stärken die Feinmotorik. Für das gemeinsame Mittagessen ist gesorgt und ausreichende Ruhemöglichkeiten sind vorhanden.

Wir suchen für die Leitung der Tagesbetreuung examinierte Fachkräfte (z. B. Krankenschwester, Altenpfleger, usw.) und bürgerschaftlich engagierte Kräfte zur Betreuung.

Wir bieten eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit, sowie interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten, z. B. den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen. Für Ihre Tätigkeit erhalten Sie nach § 3 Nr. 26 EStG (im Rahmen des Übungsleiter-freibetrages bis 3.000 €/Jahr steuerfrei) eine pauschale Aufwandsentschädigung.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bei: Eberhard Reiß, 1. Tel. 07374 1786 oder ✉ eriss@web.de

Nutzung des Angebots „Tagesbetreuung“ endlich wieder möglich

Nachdem die Tagesbetreuung aufgrund der Inzidenzzahlen seit 01. November 2020 komplett geschlossen werden musste, konnten wir ab Dienstag 18. Mai 2021 endlich wieder mit einem eingeschränkten Gruppenbetrieb beginnen.

Biete Garten zur Bewirtschaftung an

Da mein Garten für mich alleine zu groß ist, biete ich ein Teil zur Bewirtschaftung an. Melden Sie sich bitte unter der Tel. Nr. 07374/418 Gemeindeverwaltung Betzenweiler

Musikverein Unlingen e.V. veranstaltet Hähnchensonntag To Go

Im Juni bietet der Musikverein Unlingen e.V. beim Hähnchensonntag To Go wieder Speisen zur Abholung an.

Für folgende Tage können Sie Hähnchen und Pommes bestellen:

Samstag, 12.06.2021 17 – 20 Uhr

Sonntag, 13.06.2021 11 – 13 Uhr

Bestellen können Sie die Klassiker Hähnchen und Pommes zur Abholung wieder telefonisch am 8. und 9. Juni in der Zeit von 19 bis 20 Uhr unter Tel. 07371 8969 oder Tel. 07371 9568113 oder online unter www.musikverein-unlingen.de

Der Verein bedankt sich schon jetzt für Ihre Unterstützung und freut sich auf Ihre Bestellung.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir (m/w/d):

- **Bürofachkraft**, halbtags
- **Reinigungskraft**, Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail oder schriftlich an:

Lorinser Energietechnik E-Mail: info@lorinser.org
 Wolfartsmühle 2 Tel.: 07371 129132
 88422 Betzenweiler



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir (m/w/d):

- **Technischer Systemplaner HLS**, Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail oder schriftlich an:

Lorinser Ingenieurbüro E-Mail: ingenieurbuero@lorinser.org
 Wolfartsmühle 2 Tel.: 07371 961688
 88422 Betzenweiler

Wir übernehmen die Tankstelle im Gewerbegebiet Aispel in Uttenweiler ab Juli 2021!

Ab sofort können Tankkarten
beantragt werden.

Bitte beachten: Bisherige Tankkarten
müssen neu beantragt werden.

KARL TRAUB

KFZ-MEISTERWERKSTATT | TANKEN | WASCHEN

Im Aispel 6 | 88524 Uttenweiler | info@kfz-traub.de
 Fon 07374-9211198 | Mobil 0172-7494062

Ausbildung zum Banker (m/w/d)

für alle, die Menschen, Zahlen und unsere Region lieben.

Ausbildungsbeginn: 1. September 2022

Info unter: www.vb-rb-riedlingen.de/ausbildung
 Christoph Hirsch, Ausbildungsleiter, 07371 188-127
christoph.hirsch@vb-rb-riedlingen.de

**Bist du Volksbank?
Bist du Raiffeisenbank?
Oder willst du beides?**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Riedlingen
Altheim
Langenenslingen
Ertingen
Dürmentingen
Unlingen
Uttenweiler

Wo willst du
über dich
hinauswachsen?

vb-rb-riedlingen.de

Volksbank-Raiffeisenbank
Riedlingen eG

